

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

ROCKET REVOLUTION

BRABUS ROCKET 1000

Das erste BRABUS Supercar mit 1 000 Pferdestärken und einem gewaltigen maximalen Drehmoment von 1 820 Nm

Exklusives, viertüriges High Performance Allrad-Coupé in einer Limited Edition von nur 25 Fahrzeugen weltweit

Aufwendig abgestimmtes Hybrid-Antriebskonzept mit BRABUS 4,5 Liter V8-Biturbo-Hubraummotor und Elektroantrieb

Sprint von 0 – 100 km/h in 2,6 Sekunden, Tempo 300 wird bereits nach nur 23,9 Sekunden erreicht

Spektakuläre BRABUS ROCKET Carbon-Breitversion und BRABUS Hightech-Räder mit Sicht-Carbon AERO-DISCS

Ultra Luxury BRABUS MASTERPIECE Interieur

BRABUS Supercars gehören seit mehr als vier Jahrzehnten zur absoluten Elite der High Performance Automobile. Mit dem neuen BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ setzt der vom deutschen Kraftfahrtbundesamt akkreditierte Fahrzeughersteller aus Bottrop diese Tradition mit seinem ersten Supercar mit 1 000 Pferdestärken fort. Als Basis dient das Viertürer-Coupé Mercedes-AMG GT 63 S E PERFORMANCE.

Wie es der Name dieses auf eine Stückzahl von weltweit nur 25 Exemplaren limitierten Supercars schon verrät, produziert der BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ eine Systemleistung von 736 kW / 1 000 PS. Noch gewaltiger ist der Anstieg des maximalen Drehmoments von 1 470 Nm auf 1 820 Nm. Zur Schonung der Kraftübertragung wird dieser Wert im Fahrzeug elektronisch auf 1 620 Nm reduziert.

Der Hybridantrieb dieses exklusiven Automobils mit 4MATIC+ Allradantrieb besteht zum einen aus dem Verbrennungsmotor, dem 4,5 Liter großen BRABUS ROCKET 1000 V8 Biturbo Hubraumtriebwerk, das eindrucksvolle 157

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Pferdestärken mehr leistet als das 470 kW / 639 PS starke Serientriebwerk. Zusätzlich gibt es einen 150 kW / 204 PS starken Elektromotor.

Die Fahrleistungen sprechen für sich: Der Sprint aus dem Stand auf 100 km/h dauert nur 2,6 Sekunden. Tempo 300 wird nach nur 23,9 Sekunden erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit des neuen BRABUS Supercars ist elektronisch auf 316 km/h limitiert.

Zu den herausragenden Fahrleistungen gibt es eine spektakuläre Optik und eine hocheffiziente Aerodynamik: Die BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ Breitversion sorgt für den typischen BRABUS „1-Second-Wow“ Effekt und besitzt zahlreiche Elemente aus Sicht-Carbon mit Hochglanzversiegelung.

In den Carbon-Kotflügeln finden die neu entwickelten BRABUS Monoblock P Hightech-Schmiederäder der Kingsize-Dimensionen 10.5Jx21 vorne und 12Jx22 an der Hinterachse Platz. Die Hochleistungsreifen bis zum Format 335/25 ZR 22 hinten werden von Technologiepartner Continental beigesteuert.

Zum extravaganten Charakter des BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ gehört auch ein hochexklusives MASTERPIECE Interieur, das nicht nur durch seine exquisite Materialwahl, sondern auch durch sein aufwendiges Design und präzise Verarbeitung bis ins kleinste Detail besticht.

Der empfohlene Verkaufspreis für ein Supercar aus der exklusiven „1 of 25“ Limited Edition von BRABUS (Brabus-Allee, D-46240 Bottrop, Telefon + 49 / (0) 2041 / 777-0, E-Mail info@brabus.com, Internet www.brabus.com) startet bei 535.500 Euro (Preis inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer in Deutschland).

Für das neue Hybrid-Supercar entwickelten die BRABUS Triebwerksingenieure und -techniker eine neue Variante des BRABUS 4,5 Liter Hubraummotors auf Basis des Mercedes-AMG Biturbo-Achtzylinders, der die verschiedenen AMG 63 Hybridmodelle des schwäbischen Herstellers antreibt.

Hightech-Triebwerke mit vergrößertem Hubraum sind in der BRABUS DNA seit Jahrzehnten fest verankert. In der heutigen Zeit wird diese, mit großem Aufwand verbundene, aber überaus effiziente und standfeste Art von Leistungssteigerung eigentlich nur noch von BRABUS eingesetzt. Für die Produktion verfügt das deutsche Unternehmen über einen hauseigenen Hightech-Motorenbau, mit dem eine für die gesamte Branche einzigartige Fertigungstiefe erzielt wird.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Das BRABUS 1000 V8 Biturbo Triebwerk verfügt neben einer Vielzahl von BRABUS Performance-Komponenten auch über ein spezielles Turbosystem mit zwei BRABUS Hochleistungsladern, die einen maximalen Ladedruck von 1,4 bar produzieren.

Die BRABUS Hochleistungsauspuffanlage mit High Performance Katalysatoranlage und speziellen Partikelfiltern wird aus Edelstahl gefertigt. Abgasklappen ermöglichen ein elektronisch gesteuertes Soundmanagement. Im Cockpit kann der Fahrer oder die Fahrerin zwischen diskretem „Coming home“ Modus oder einem, abhängig vom gewählten Fahrmodus, überaus kraftvollem Achtzylinder-Sound wählen.

Das elektronische Motormanagement des BRABUS V8 sorgt für ein perfektes Zusammenspiel mit dem Elektromotor des Hybrid-Coupés. Dazu wurden ausführliche Tests auf stationären Motor- und Allrad-Rollenprüfständen im BRABUS Entwicklungszentrum in Bottrop sowie zahlreiche Fahrtests auf der Straße und auf diversen Renn- und Teststrecken unternommen. Dieser immense Aufwand diente nicht nur der gewünschten Leistungssteigerung, sondern auch der Erfüllung der aktuellen EURO 6D ISC-FCM Abgasnorm.

Die Kombination aus BRABUS Hubraummotor und alternativer Antriebstechnik macht den BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ zum leistungsstärksten Supercar in der langen, erfolgreichen Geschichte des deutschen Unternehmens. Zusammen entwickeln die beiden Triebwerke eine Systemleistung von 736 kW / 1 000 PS. Noch atemberaubender ist der Anstieg des maximalen Drehmoments von 1 470 Nm im Serienauto auf gewaltige 1 820 Nm in BRABUS Konfiguration. Um die Kraftübertragungselemente zu schonen, wird dieser Wert für den Fahrbetrieb elektronisch auf 1 620 Nm limitiert.

Damit ist der BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ eines der leistungsstärksten Hybridautos der Welt. Aus dem Stand katapultiert sich das exklusive viertürige Coupé in nur 2,6 Sekunden auf Tempo 100. Nach 9,7 Sekunden ist das Supercar bereits 200 km/h schnell. Die 300 km/h Marke wird schon nach 23,9 Sekunden erreicht. Die Höchstgeschwindigkeit ist elektronisch auf 316 km/h begrenzt.

Der neue BRABUS ROCKET 1000 V8 Hubraummotor produziert eine Spitzenleistung von 585 kW / 796 PS und ein maximales Drehmoment von 1 250 Nm, das im Fahrzeug elektronisch auf 1 050 Nm begrenzt wird.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Die Kraftübertragung des Verbrenners erfolgt über das SPEEDSHIFT MCT Neungang-Sportgetriebe, das wahlweise automatisch oder manuell mit den BRABUS RACE Carbon-Schaltpaddeln am Lenkrad geschaltet werden kann, und den 4MATIC+ Allradantrieb. Technologiepartner MOTUL liefert die Hightech-Schmierstoffe für Verbrennermotor und Kraftübertragung.

Den Hybrid-Antrieb des neuen BRABUS Supercars komplettiert die an der Hinterachse installierte Einheit mit 150 kW / 204 PS starkem, permanenterregtem Synchron-Elektromotor samt automatisch geschaltetem Zweiganggetriebe und 6,1 kWh Lithium-Ionen-Batterie. Dieser Elektroantrieb wird unverändert vom Basisauto übernommen.

Doch das neue BRABUS Supercar besticht nicht nur durch hervorragende Performance, sondern auch durch die spektakuläre Breitversion. Alle Komponenten werden im aufwendigen PrePreg-Verfahren aus hochfestem und dennoch sehr leichtem Carbon hergestellt. Für den charakteristischen BRABUS Look sind zahlreiche Elemente in Sicht-Carbon gehalten. Die beiden hier abgebildeten BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ Supercars zeigen die beiden Farbvarianten „Superblack“ und „Signature Gray“.

Die Carbon-Breitversion mit speziellen Kotflügeln vorne und ausladenderen Seitenwänden an der Hinterachse machen das viertürige Coupé 67 Millimeter breiter als das Serienauto. Für die vergrößerten Radhäuser wurden spezielle Kevlar-Verkleidungen entwickelt. In die Seitenpartien integrierte LEDs beleuchten den Boden neben dem Fahrzeug mit einem hellen BRABUS Logo, sobald ein Türgriff gezogen wird, oder bei Annäherung ans Auto durch den Fahrer oder die Fahrerin das Keyless-Go-System aktiviert wird. Vor allem optische Reize setzen die Sicht-Carbon-Cover für die Außenspiegel.

Bei einem so schnellen Fahrzeug wie dem neuen BRABUS Supercar spielt die Aerodynamik eine elementare Rolle. Die ROCKET Frontschürze aus Carbon bildet nicht nur perfekte Übergänge zu den breiteren vorderen Kotflügeln: Der integrierte Sicht-Carbon-Spoiler mit seitlich hochgezogenen Flaps reduziert bei hohem Tempo den Auftrieb an der Vorderachse. Die großdimensionierten Lufteinlässe mit Aero-Blades in Sicht-Carbon leiten den Fahrtwind zu den Kühlern und den vorderen Bremsen. Die beiden im Kühlergrill integrierten Sicht-Carbon RAM-AIR-INTAKE Lufteinlässe versorgen den V8 mit Atemluft und setzen in Kombination mit dem rot beleuchteten ROCKET Launch Ambience Light ein weiteres unverkennbares Detail.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Das Heck des BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ besticht durch den mehrteiligen Heckflügel und dem BRABUS Heckdiffusor, der die vier Carbon-ummantelten Titan-Auspuffrohre perfekt in Szene setzt. Bei hohen Geschwindigkeiten generiert diese Kombination ein deutliches Plus an aerodynamischem Abtrieb. Die sportliche Rückansicht wird durch die Blenden an den Seiten des hinteren Stoßfängers abgerundet, die wie die anderen BRABUS Heckelemente ebenfalls aus Kohlefaser in Hochglanzfinish produziert werden. Für eine homogene Optik sind bei beiden gezeigten Supercars alle serienmäßig verchromten Teile in Schwarz gehalten.

Zur Breitversion gehören extrem dimensionierte Hochleistungsreifen, die BRABUS Technologiepartner Continental in Form des SportContact 7 beisteuert. Dafür entwickelten die BRABUS Fahrwerksingenieure spezielle, extra-große Räder im neuen BRABUS Monoblock P Design mit angedeutetem Zentralverschluss. Für eine optimale Kombination aus maximaler Festigkeit und Leichtbau werden die schwarzen Fünfspeichenfelgen unter Einsatz von Hightech-Schmiede- und CNC-Technologie produziert. Zusätzlich besteht dieses markante Spezialdesign aus Sicht-Carbon AERO-DISCS, die den sportlichen Look dieser Räder noch stärker betonen.

Das Supercar rollt vorne auf BRABUS Monoblock P „PLATINUM EDITION“ 10.5Jx21 Rädern mit 275/35 ZR 21 Pneus. Den zusätzlichen Platz in den größeren Radhäusern an der Hinterachse nutzen 335/25 ZR 22 Reifen auf 12Jx22 Felgen perfekt aus. Mit dem BRABUS SportXtra Fahrwerksmodul wird das viertürige Coupé je nach gewählten Fahrprogramm um bis zu 20 Millimeter tiefergelegt.

BRABUS besitzt seit Jahrzehnten Weltruf bei Design und Anfertigung von exklusiven Interieurs. Die Sattlermeister der BRABUS Manufaktur in Bottrop schufen für die beiden hier gezeigten Supercars exklusive MASTERPIECE Interieurs mit entsprechenden Labels an den Rückenpolstern der vier Sitze.

Für beide Supercars wurde schwarzes Leder und die ebenfalls schwarze Kunstfaser Dinamica gewählt, mit der der Dachhimmel gepolstert wurde. Die Sitzflächen und Innenteile der Türverkleidungen in Leder sind nicht nur mit einem millimetergenau abgesteppten „Ellipse“ Design abgesteppt, sondern auch noch ebenso exakt perforiert. Auch die Fußbodenschoner und die Kofferraummatte von BRABUS sind im gleichen Design abgesteppt. Einige Elemente im Innenraum erinnern mit ihrer „Heritage“ Brand Pattern Kennzeichnung mit eingepprägten „77“ Logos an das BRABUS Gründungsjahr 1977.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Einstiegsleisten mit beleuchtetem BRABUS Logo, das seine Farbe analog zur Ambientebeleuchtung des Innenraums wechselt, heißen die Besatzung des Viertürers willkommen. Bei den beiden hier abgebildeten BRABUS Supercars wurden zahlreiche Teile im Cockpit, vom Schalter bis zur Blende, aufwendig lasiert. Im Fahrzeug in der Farbvariante „Superblack“ sind alle Elemente glänzend in „Shadow Gray“ gehalten. Als Kontrast zum „Signature Gray“ der Karosserie des anderen Supercars wurden die Interieurteile im Farbton „ROCKET RED“ beschichtet.

Den sportlichen Charakter der beiden BRABUS Hybrid-Supercars unterstreichen die hochglänzend versiegelten Carbon-Elemente im Innenraum. BRABUS Türpins und Pedale aus Aluminium runden die betont sportliche Note ab.

Kraftstoffverbrauch, CO₂ Emissionen und Effizienzklasse:

BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“ gemäß WLTP:

Kraftstoffverbrauch gewichtet, kombiniert	9,6 l/100km
Stromverbrauch gewichtet, kombiniert	13,9 kWh/100km
CO ₂ -Emissionen gewichtet, kombiniert	218 g/km
Elektrische Reichweite (EAER)	12 km
Elektrische Reichweite innerorts (EAER)	13 km
Effizienzklasse	B

Technische Daten BRABUS ROCKET 1000 „1 of 25“

Karosserie

4-türiges Coupé auf Basis Mercedes-AMG GT 63 S der Baureihe X 290.

BRABUS ROCKET 1000 Carbon-Breitversion, 67 mm breiter als Serie. Bestehend aus Frontteil mit integriertem Frontspoiler und zusätzlichen Lufteinlässen im Kühlergrill, breiteren Komplettkotflügeln vorne und hinteren Kotflügelverbreiterungen hinten, jeweils mit speziellen Kevlar-Radhausverkleidungen, mehrteiligem Heckflügel und Heckdiffusor.

Abmessungen:

Länge	5 068 mm
Breite	2 068 mm
Höhe	1 439 mm
Leergewicht	2 380 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	2 760 kg
Tankinhalt/Reserve	73 l / 12 l

Hybridantrieb

Verbrennungsmotor: BRABUS 1000 V8 Biturbo Hubraummotor

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

BRABUS 1000 V8 Biturbo Motorumbau bestehend aus:

Hubraumerhöhung auf 4,5 Liter durch aus dem Vollen gefräste Spezialkurbelwelle mit längerem Hub und vergrößerte Zylinderbohrungen in Verbindung mit entsprechenden Kolben und Pleueln. BRABUS Mehr-Lagen-Stahl Zylinderkopfdichtungen.

BRABUS 1000 V8 Biturbo-System mit zwei Hochleistungsabgasturboladern mit größerer Verdichtereinheit mit 52 Millimeter Durchmesser und spezieller Rumpfgruppe mit verstärkter Axiallagerung. BRABUS Downpipes mit 76 mm Durchmesser.

BRABUS Edelstahl-Hochleistungsauspuffanlage mit 76 mm Rohrdurchmesser und Abgasklappensteuerung. Staudrucksenkende Hochleistungsmetallkatalysatoren und Hochleistungspartikelfilter.

Spezielle Kennfelder für Einspritzung, Zündung und Ladedruckregelung des elektronischen Motormanagements.

V8-Zylinder 4-Ventil Leichtmetallmotor mit zwei Turboladern

Hubraum	4 407 cm ³
Bohrung	84 mm
Hub	100 mm
Verdichtung	8,6 : 1
Maximaler Ladedruck	1,4 bar
Nennleistung	585 kW / 796 PS bei 5 900 U/min
Max. Drehmoment	1 250 Nm bei 2 900 U/min (elektronisch auf 1 050 Nm begrenzt!)
Kraftstoff:	Super plus (102 oder 98 ROZ)
Motoröl:	MOTUL

Permanenterregter Synchron-Elektromotor an der Hinterachse mit automatisch geschaltetem Zweiganggetriebe und Lithium-Ionen-Batterie mit 6,1 kWh Kapazität

Nennleistung	150 kW / 204 PS
Max. Drehmoment	320 Nm

Systemleistung, kombiniert aus Verbrennungs- und Elektromotor

Nennleistung	736 kW / 1 000 PS
Max. Drehmoment	1 820 Nm (im Fahrzeug elektronisch limitiert auf 1 620 Nm)

Kraftübertragung

4MATIC+ Allradantrieb mit elektronisch gesteuerter Hinterachs-Differenzialsperre

SPEEDSHIFT MCT 9-Gang-Sportgetriebe, wahlweise automatische Schaltung oder manueller Gangwechsel mit BRABUS RACE Carbon-Schaltwippen am Lenkrad

Fahrwerk

Einzelradaufhängung vorne und hinten mit Luftfederung.

BRABUS SportXtra Fahrwerksmodul für eine Tieferlegung um ca. 20 Millimeter in den beiden Fahrmodi „Komfort“ und „Sport“.

BRABUS

PRESSEMITTEILUNG

Räder und Reifen:

Räder: Einteilige BRABUS Monoblock P „PLATINUM EDITION“ Fünfspeichen-Schmiederäder mit Sicht-Carbon AERO-DISCS

Bereifung: Continental SportContact 7 Hochleistungsreifen

Dimensionen:

Vorderachse: 10.5Jx21 mit 275/35 ZR 21

Hinterachse: 12Jx22 mit 335/25 ZR 22

Bremsanlage

Zweikreis-Bremssystem mit innenbelüfteten und gelochten Carbon-Keramik-Verbundtechnik-Bremsscheiben, ABS.

Bremsscheiben vorne: 420 x 39 mm

Bremsscheiben hinten: 380 x 32 mm

Fahrleistungen

0 - 100 km/h: 2,6 s

0 - 200 km/h: 9,7 s

0 - 300 km/h: 23,9 s

V/max: 316 km/h (elektronisch limitiert)

Preis

Ab EUR 535.500 (Preis inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer in Deutschland)

BRABUS 2024. Abdruck frei! Bitte schicken Sie uns ein Belegexemplar oder einen Link zu Ihrer Online-Berichterstattung zu! Danke!

Achtung: Weitere Informationen über BRABUS finden Sie und Ihre Leser im Internet unter der Adresse www.brabus.com

***Exklusiv für Journalisten: Das BRABUS Media Portal.
Akkreditieren Sie sich online unter <https://media.brabus.com>***